**41.000 Kilometer in 133 Tagen – serienmäßiger Fiat Tipo umrundet die Erde**

*Fiat Tipo World Tour führt durch 22 Länder und besucht 122 Städte. Einzige Probleme während der Weltreise: zwei Reifenschäden.*

Wien, Februar 2017

Dass der Fiat Tipo in der Entwicklungsphase rund neun Millionen Erprobungskilometer absolviert hat, ist beeindruckend. 41.000 Kilometer klingen im Vergleich beinahe schon nach Kurztrip. Allerdings nicht, wenn diese Strecke mehr oder weniger am Stück zurückgelegt wird. Genau diesen Härtetest absolvierte jetzt ein völlig serienmäßiger Fiat Tipo: einmal rund um die Erde, 22 Länder und 122 Städte innerhalb von 133 Tagen. Das einzige technische Problem unterwegs waren zwei Reifenschäden. Angesichts der teilweise unbefestigten oder stark beschädigten Straßen eine Kleinigkeit.

Die Weltreise startete im türkischen Bursa, wo der Fiat Tipo für den Export in mehr als 50 Länder im EMEA-Wirtschaftsraum (Europa, Mittlerer Osten, Asien) gefertigt wird. Der moderne Produktionsstandort hat das Gold-Level nach den Standards des World Class Manufacturing erreicht und gilt als eines besten Auto­mobilwerke der Welt. Von hier führte die Route durch Griechenland, Bulgarien, Rumänien und die Ukraine zunächst nach Russland. Die nächsten acht Tage durchquerte der Fiat Tipo das Riesenreich entlang einer geschichtsträchtigen Schienentrasse, der Transsibirischen Eisenbahn. Von Japan ging es über den Pazifik nach Mexiko. Von der Ostküste des nordamerikanischen Kontinents kreuzte die Crew schließlich den Atlantik zurück nach Europa. Weitere 14 Länder später – darunter auch Deutschland – schloss die Fiat Tipo World Tour am Ausgangspunkt in Bursa den Kreis.

Für den Fahrer, ein türkischer Journalist, summierte sich die Zeit hinter dem Lenkrad auf Hunderte von Stunden. Eine Ewigkeit, in der er den Fahrkomfort und die Zuverlässigkeit des Fiat Tipo auf unterschiedlichsten Fahrbahnen und unter teilweise extremen klimatischen Bedingungen schätzen lernte. So ist die problemlose Erdumrundung ein weiterer Beleg für die hohe Qualität des Fiat Tipo, der in den drei Karosserievarianten viertürige Limousine, 5-Türer mit Schrägheck sowie Kombi angeboten wird. Damit steht der Fiat Tipo beispielhaft für die Strategie von Fiat unter dem Motto „Es braucht nicht viel, um mehr zu bekom­men“.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

Fiat Chrysler Automobiles Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01-68001 1088

email: [andreas.blecha@fcagroup.com](mailto:andreas.blecha@fcagroup.com)

Fiat Presse im Web: [www.fiatpress.at](http://www.fiatpress.at)